

# Bachelor with Honors



Ulrich Schmid

Programmkoordinator

[s@ecs.tuwien.ac.at](mailto:s@ecs.tuwien.ac.at)

# Das Team



Hilda Tellioglu  
Studiendekanin  
Informatik

Christian Huemer  
Studiendekan  
Wirtschaftsinformatik

Ulrich Schmid  
Programmkoordinator

Martin Nöllenburg  
Stv. Programmkoord.

Maria Christakis  
Stv. Programmkoord.

<https://informatics.tuwien.ac.at/bachelor-with-honors>

# Mission Statement

*Ziel des Bachelor with Honors - Programms der TU Wien ist es, besonders begabten Studierenden individuelle Möglichkeiten zur Verbreiterung und Vertiefung ihres Wissens und ihrer Fertigkeiten zu eröffnen und sie frühzeitig für die wissenschaftliche Forschung zu begeistern.*

Webpage:

<https://informatics.tuwien.ac.at/bachelor-with-honors>

Genese des BHons-Programms (Journal of the European Honors Council):

<https://jehc.eu/index.php/jehc/article/view/113>

# Warum? Die Vorteile

- Profilschärfung → Exzellenzförderung
- Attrahierung der besten Studierenden
- Frühzeitige Erweckung des Forschungsinteresses
- Gezielte Forderung & Förderung herausragender Studierender
- Bessere Ausbildung
- Bessere Karriereperspektiven



<https://informatics.tuwien.ac.at/bachelor-with-honors/success/>

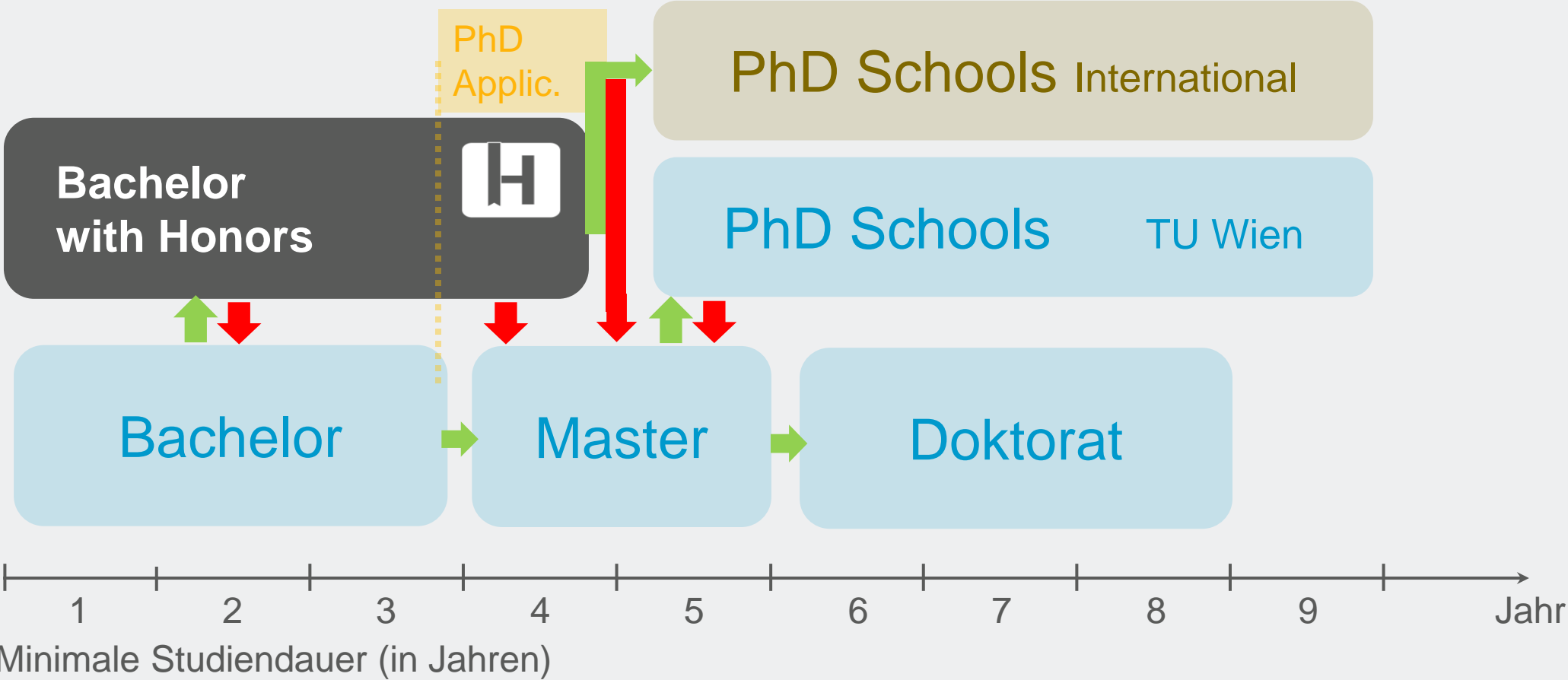
# Status

- BHons-Programm läuft seit Jänner 2018
  - Bis Dezember 2024: 84 Zulassungen
  - Bis Dezember 2024: 53 Abschlüsse
- Internship-Programm
  - Universitäten: *ISTA, ENS Paris-Saclay, MPI Saarbrücken [U. Purdue Urbana-Champaign]*
  - Industrie: *[Infineon, Intel, Bosch]*
- Scholarship-Programm
  - Forschungsförderungsorganisationen: *WWTF, FWF*
  - *Fakultät für Informatik*

# BHons Überblick

- Zusatzangebot für hervorragende Bachelor-Studierende (< top-5%) der Informatik und Wirtschaftsinformatik
  - Individuelles BHons-Zusatzprogramm (45-60 ECTS)
  - Individuelles Mentoring
- Ausschließlich leistungsbezogene Einstiegs- und Abschlußkriterien:
  - Abschluß reguläres Bachelorstudium mit Auszeichnung
  - Gewichteter Gesamtnotenschnitt  $\leq 1.5$
  - Gesamtstudiendauer  $\leq 9$  Semester
- Zusätzlich zu normalem Bachelor-Abschluß:
  - BHons Abschlußzertifikat
  - Persönliches Empfehlungsschreiben des Rektors

# Studienarchitektur



# Ausblick: BHons – Master – PhD

- **Externe PhD Schools** erlauben oftmals direkten Einstieg nach 4-jährigem Bachelor → BHons sehr gute Ausgangsbasis. ABER:
  - In der Regel ist das 1. Jahr des PhD für Bachelor-Einsteiger ein „course year“
  - Bei Abbruch des PhD-Programms steht man u.U. ohne höheren Abschluß da (→ ggf. vorher klären!)
- **TU Wien PhD Schools** erlauben derzeit keinen direkten Einstieg für BHons-Absolvent\_innen, sondern erfordern einen Master-Abschluß. [Wir sind aber dabei, eine Gesetzesänderung zum Anlaß zu nehmen, das zu ändern.] Davon unabhängig gilt:
  - Der BHons gestattet es, einen Teil eines Master-Studiums als Teil des BHons-Programms zu absolvieren.
  - Im anschließenden Master-Studium müssen nur mehr die noch fehlenden Dinge absolviert werden.
  - Eine Anstellung in einem Forschungsprojekt (FWF: max. 20h/Woche) ist bereits für Master-Studenten möglich: Die Diplomarbeit wird in diesem Falle in der Regel eine Vorarbeit für die Dissertation sein.
  - Man hat den Abschluß des Master-Studiums in der Tasche, wenn schlußendlich der Wechsel ins PhD-Studium erfolgt.



# Programmdetails



Hilda Telloğlu

Studiendekanin Informatik

Christian Huemer

Studiendekan Wirtschaftsinformatik

# Mentoring

Weitergabe fachlichen Wissens bzw. Erfahrungswissens durch qualifizierte und erfahrene Mentor\_innen an eine weniger erfahrene Person (Mentee), mit dem Ziel, diese in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung individuell zu unterstützen und zu begleiten.



# Mentor\_innen ...

- helfen Mentees bei der
  - Erstellung des individuellen BHons-Programms (vor Antragsstellung)
  - Revision des BHons-Programms (während des Studiums)
  - Bewältigung eventueller Schwierigkeiten – beratend
  - Kontaktaufnahme mit Forschungsprojekten und Forschungsgruppen
- indem sie
  - Fach- und Erfahrungswissen austauschen
  - informelle Kenntnisse weitergeben
  - Kontakten/Zugangsmöglichkeiten zu beruflichen Strukturen, Informationsquellen und Netzwerken vermitteln
  - individuell beraten
  - unterstützen und begleiten

# Mentees können ...

- sich um spezielle BHons Scholarships und Internships bewerben
- in einen Forschungsbereich an einem Institut eingebunden werden
- aktiv in ein Forschungsprojekt involviert werden
- an Besprechungen von Forschungsgruppen, Dissertant\_innen- und Diplomand\_innenseminaren teilnehmen
- eine wissenschaftliche Konferenz besuchen
- an Social Events z.B. der PhD School teilnehmen
- sich in der Promotion des BHons-Programms engagieren
- ...

# BHons Antragstellung

- Mentor\_innensuche
  - Professor\_innen der Fakultät für Informatik:  
<https://informatics.tuwien.ac.at/people/professors>
  - Beratung durch Studiendekane und BHons-Koordinatoren
- BHons-Antrag durch Studierende
- Erstellung individuelles BHons-Programm (LVA-Liste & Begründung) in Abstimmung mit Mentor\_in
- Laufende Einreichung, 2 Entscheidungstermine:

	Für SS	Für WS
Anmeldeschluss	31. Jänner	1. September
Stichtag Leistungsevaluation	7. Februar	7. September
Entscheidung	15. Februar	15. September

# Einstieg BHons

- Zulassungserfordernisse:
  - Geeignete(r) Mentor\_in
  - Inhaltlich begründetes und mit den Vorgaben konformes BHons-Programm (45-60 ECTS)
  - Positiver Abschluss von mindestens 72 ECTS an regulären Bachelor-Pflicht-LVAen
  - Gewichteter Gesamtnotenschnitt  $\leq 2.0$
  - Erfüllbarkeit der BHons-Abschlusskriterien realistisch
  - Kapazitätslimits (z.B. Mentor\_in) nicht überschritten
- Zulassung: Durch Studiendekan\_in

# Einstieg BHons

- Zulassungserfordernisse:
  - Geeignete(r) Mentor\_in
  - Inhaltlich begründetes und mit den Vorgaben konformes BHons-Programm (45-60 ECTS)
  - **Sonderfall:**  
Empfehlungsschreiben von zwei  
Professor\_innen der Fakultät
  - Erfüllbarkeit der BHons-Abschlußkriterien realistisch
  - Kapazitätslimits (z.B. Mentor\_in) nicht überschritten
  
- Zulassung: Durch Studiendekan\_in

# BHons Abschluß

- Antrag durch Studierende
- Abschlusserfordernisse:
  - Bachelor-Studienabschluss mit Auszeichnung
  - ECTS-gewichteter Notenschnitt (im Bachelor-Studium und im BHons-Programm gemeinsam)  $\leq 1.5$
  - Gesamte Studiendauer  $\leq 9$  Semester [+ Corona-induzierte Ausnahme]
  - Erfüllung aller sonstigen BHons-Erfordernisse
- Überprüfung durch Studiendekan\_in



# BHons-Zertifikat

- [Regulärer Bachelor-Abschluss]
- BHons Abschlusszertifikat
- Sammelzeugnis aller absolvierten BHons-LVAen
- Persönliches Empfehlungsschreiben des TU Rektors, in dem die Zugehörigkeit zu den < top-5% der Studierenden bestätigt wird



THE RECTORATE OF TU WIEN  
ON THE NOMINATION OF THE FACULTY OF INFORMATICS  
AWARDS THIS

# Certificate of Honors

IN RECOGNITION OF THE OUTSTANDING ACADEMIC ACHIEVEMENT IN THE BACHELOR DEGREE  
PROGRAM AND THE COMPLETION OF THE EXCELLENCE PROGRAM "BACHELOR WITH HONORS" TO

Your name ...

GIVEN AT VIENNA THIS TWENTY-FIFTH DAY OF JUNE  
IN THE YEAR TWO THOUSAND NINETEEN



*Sabine Seidler*  
SABINE SEIDLER  
RECTOR OF TU WIEN

*Kurt Matyas*  
KURT MATYAS  
VICE RECTOR FOR ACADEMIC AFFAIRS

*Hannes Werthner*  
HANNES WERTHNER  
DEAN OF THE FACULTY

*Hilda Tellioglu*  
HILDA TELLIOGLU  
DEAN OF STUDIES

# E P I L O G



# Ergänzende Details



Ulrich Schmid  
Programmkoordinator

# Programm

- Orientierungshilfe für Zusammenstellung BHons-Programm:
  - Unterschiedliche Zielsetzungen möglich
    - thematische Ergänzung des regulären Bachelor-Programms
    - Vertiefung des regulären Bachelor-Programms, Schwerpunktsetzung
    - „Vorwegnahme“ passender LVAs aus angestrebtem Master-Studium
    - ...
  - Abschlusszertifikat enthält Sammelzeugnis → Zielsetzung sollte auch für Außenstehende klar ersichtlich werden
- Begründung BHons-Programm („Qualifikationsprofil“) im Antrag
  - Charakterisierender Übertitel (Scientific Computing, Applied Systems Security, ...)
  - Inhaltliche Sinnhaftigkeit und Kohärenz der gewählten LVAs
  - Sinnvolle Gruppierung der LVAs
  - Erfüllung eventueller Voraussetzungen für die gewählten LVAs

# BHons-Programm (I)

- 45-60 ECTS an zusätzlichen LVAen:
  - Standard BHons-Programm (45 ECTS)
  - BHons-Programm Erweiterung (max. 15 ECTS) [für vollständige „Simulation“ eines 4-jährigen Bachelors]
- Wählbare Lehrveranstaltungen:
  - Forschungsrelevante, vertiefende oder ergänzende Pflicht-LVAen aus universitären Bachelor-Programmen, unter Beachtung der dort festgelegten LVA-Abhängigkeiten (→ Interdisziplinarität)
  - Informatik-vertiefende oder ergänzende LVAen aus univ. Master-Programmen, unter Beachtung der dort festgelegten LVA-Abhängigkeiten (→ Vertiefung)
  - BHons-spezifische LVAs
- Master-LVAs des BHons-Programms können auch in einem (parallelen oder späteren) Master-Studium verwendet werden
  - → BHons-Programm kompatibel mit geplantem Master-Studium gestalten!

# BHons-Spezifische LVAs

Zentrale Ankündigung/Beauftragung durch Studiendekan\_in:

- 1 ECTS SE *Orientierung Bachelor with Honors der Informatik und Wirtschaftsinformatik* (Pflicht)
  - Abdeckung Mentoring-Aufwand
  - Erster Schritt BHons Community Building
  - Einmalig pro Mentee, bei Aufnahme in Bhons
  - Automatische Zeugnisausstellung durch Studiendekan\_in bei Abschluss
- 6 ECTS PR *BHons Internship-Projekt*
  - Forschungsrelevante Projektarbeit an ausländischer Universität oder in der Industrie (externe Betreuung)
- 2 oder 3 ECTS VU *Internationale Summer/Winter School*

# Beschränkungen

- LVAs im regulären Bachelor-Programm dürfen nicht im BHons-Programm verwendet werden.
- Mehr als die Hälfte der ECTS des BHons-Programms müssen LVAs der TU Wien sein
- Weniger als die Hälfte der ECTS des BHons-Programms dürfen zum Zeitpunkt der Aufnahme in das BHons-Programm bereits absolviert worden sein
- Das BHons-Programm darf keine Teilmenge eines **einzelnen** Master-Studiums sein
  
- **Keine** BHons-spezifische (umfangreichere) Bachelor-Arbeit möglich. Allerdings kann max. ein zusätzliches Bachelor-Praktikum (6 ECTS) im Standard-BHons-Programm (45 ECTS) vorgesehen werden.
- Max. ein facheinschlägiges Seminar (3 ECTS) im Standard-BHons-Programm möglich.
- Die Aufnahme einer LVA im BHons-Programm ist nur erlaubt, wenn die jeweils erwarteten Vorkenntnisse nachgewiesen werden können (etwa durch die Absolvierung entsprechender LVAs im Bachelor- oder BHons-Programm).



Bachelor with Honors

Studierendenperspektive



Marcel Moosbrugger